

Medizinische Doktorarbeit in

Kinderklinik, Neuro-Sozialpädiatrie
Ausschreibung vom:

Art der Doktorarbeit (bitte ankreuzen):

klinisch klinisch-experimentell experimentell med. historisch

*Thema der Doktorarbeit:
Evidenzbasierte Nachsorgeempfehlungen für Frühgeborene
*BetreuerInnen:
Prof. Dr. med. Juliane Spiegler (Leiterin Neuro- und Sozialpädiatrie) PD Dr. rer. nat. Stephanie Weibel (Evidenzbasierte perioperative Medizin u. Systematische Reviews) Dr. Judith Wohlleben
*Hintergrundinfo zur Doktorarbeit:
<p>In Deutschland werden ca. 8% aller Kinder zu früh, d.h. vor der vollendeten 37.SSW geboren. Jährlich kommen etwa 10.000 Frühgeborene mit einem Geburtsgewicht < 1500 g zur Welt und zeigen ein hohes Risiko für eine in der Folge auffällige Entwicklung. Aufgrund der Unreife bei Geburt sind organische Erkrankungen (z.B. Hypertonus, Lungenerkrankung, Gedeihstörungen, Kleinwuchs, Sehstörungen, Hörstörungen), psychomotorische Entwicklungsstörungen (Defizite in Kognition, Motorik, Sprachentwicklung) und Verhaltensauffälligkeiten (z.B. Autismus, Aufmerksamkeitsstörungen) häufiger als bei reifgeborenen Kindern. Diese Erkrankungen persistieren in das Jugend- und Erwachsenenalter und führen zu Beeinträchtigungen der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.</p> <p>Es sollen zwei Doktorarbeiten vergeben werden zu den Themen: Population: Frühgeborene Kinder 0-18 Jahre Intervention 1: frühe versus späte institutionelle Förderung (Kindergarten/Schule) Intervention 2: strukturierte Nachsorge-Programme versus Routine Versorgung Outcome: diverse Entwicklungsaspekte</p>
*Aufgaben des Promovierenden:
Systematische Literaturrecherche und Evidenzbewertung im Rahmen der Leitlinienentwicklung Nachsorge von Frühgeborenen. Die Daten können anschließend in der Kohorte des German Neonatal Network (GNN) überprüft werden. Das GNN erfasst seit 2009 prospektiv Daten von ca. 1/3 der in Deutschland geborenen sehr unreifen Frühgeborenen.
*Voraussetzungen an den Promovierenden:
Interesse an Frühgeborenen und Evidenz-basierter Medizin, Belastbarkeit und Einsatzfreude, Freisemester (WS 2024/25 oder SS 2025)
*Thema für strukturierte Promotion geeignet? (Graduate School of Life Science, GSLS)
Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>
*Start, geplante Dauer und voraussichtlicher Zeitaufwand:
Start: Sommer 2024. Eine Einarbeitung in die Literaturbewertung und EbM wird gegeben. Dauer: 6 Monate Vollzeit für die Recherche, Evidenzsynthese und ggf. Auswertung von Primärdaten, dann Schreiben der Arbeit nach individuellem Plan
*Notwendigkeit Forschungssemester:
ein Freisemester wird dringend empfohlen
Projektfinanzierung:
keine spezifische Förderung

* Pflichtfelder

Ethikvotum/Tierversuchsantrag?

Nicht notwendig

***Kontakt:** Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf und Motivationsschreiben) an

spiegler_j@ukw.de

Bewerbung wird bis spätestens 18.8.2024 erbeten

Bemerkung:

Die Ergebnisse dieser Arbeit sollen publiziert werden. Es wird erwartet, dass die/der Doktorand:in die Daten auf der Jahrestagung einer Fachgesellschaft vorstellt (z.B. DGKJ/DGSPJ/GNPI)